

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Stadt Meerbusch</u>		
Straße	<u>Hochstraße 1</u>		
PLZ, Ort	<u>40670 Meerbusch</u>		
Telefon	<u>0 21 59/9 16-114</u>	Fax	<u>0 21 59/9 16-39 11 4</u>
E-Mail	<u>vergabe@meerbusch.de</u>	Internet	<u>www.meerbusch.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<u>6696</u>
---------------	-------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

40670 Meerbusch Osterath
Kalverdonksweg - von Stümperstr. bis Mönkesweg

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Straßenbauarbeiten zur Herstellung eines Radweges

ca. 1.260 m³ Bodenaushub (Auffüllung) + ca. 1.370 m³ Bodenaushub zur Bodenverbesserung
ca. 550 t Mineralgemisch (Bodenersatzbaustoff)
ca. 80 m² Straßenaufbruch (Asphaltbefestigung)
ca. 50 m² Straßenaufbruch (Betonbefestigung)
ca. 200 m² Freimachung von Hecken/ Bewuchs
ca. 3.440 m² Planum
ca. 3.440 m² Oberbau Radweg (Deckschicht, Asphalttragschicht, Schottertrag- und Frostschuttschicht)
ca. 1.080 m² Bankett herstellen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: in der 11.- 15. KW 2019

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: in der 26. KW 2019

weitere Fristen _____

- j) Nebenangebote
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
- Vergabeunterlagen werden
- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreort.de/E73276643>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
- n) Ablauf der Angebotsfrist am 12.02.2019 um 10:30 Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe oben
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Eröffnungstermin am 12.02.2019 um 10:30 Uhr
Ort Stadt Meerbusch, Bereich Finanzen, Zentrale Submissionsstelle,
Hochstraße 1, (2. Obergeschoss, Zi. 202), 40670 Meerbusch (Osterath)
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und / oder ihre Bevollmächtigten
- r) geforderte Sicherheiten _____
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind nach § 16 VOB/B und den Besonderen und
Zusätzlichen Vertragsbedingungen
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften siehe Verdingungsunterlagen
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
- Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."
- Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
ist den Unterlagen beigefügt.
- v) Ablauf der Bindefrist 08.03.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Vergabepflichtstelle: Der Landrat des Rhein-Kreises Neuss, Lindenstr. 2-16, 41515 Grevenbroich

Sonstiges:

Sicherheiten/Bürgschaften

Zur Sicherung der vertragsmäßigen Ausführung der Leistung und von Mängelansprüchen, siehe Punkt 2 und 3 der ZVBs, hat der Auftragnehmer eine Bürgschaft nach dem Formblatt 421 VHB-Bund Ausgabe 2017 in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. der Nachträge zu stellen.

Leistet der Auftragnehmer die Sicherheit nicht binnen 18 Werktagen nach Vertragsabschluss (Zugang des Auftragschreibens bzw. der Nachtragsvereinbarung), so ist der Auftraggeber berechtigt, die Abschlagszahlung einzubehalten, bis der Sicherheitsbetrag erreicht ist.

Nach Empfang der Schlusszahlung und Erfüllung aller bis dahin erhobenen Ansprüche kann der Auftragnehmer verlangen, dass diese Bürgschaft in eine Bürgschaft zur Sicherung der Erfüllung von Mängelansprüchen gemäß Formblatt 422 VHB-Bund Ausgabe 2017 in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme umgewandelt wird.